
ATWT-Infomail 2/2007 (26.10.2007)

Liebe Mitglieder und Interessierte des Arbeitskreises für Theologische Wirtschafts- und Technikethik (ATWT e.V.),

Der zweite Newsletter in diesem Jahr liefert neben einem kurzen Bericht über die Vorstandsarbeit vor allem die Termine für die kommenden Monate. Wir wünschen Ihnen und Euch viel Spaß beim Lesen und vor allem freuen wir uns aufs Wiedersehen bei dem einen oder anderen Termin.

(1) Neues aus dem Vorstand

(2) Jahrestagung 2008: Streit um die Organtransplantation

(3) Lektüretreffen zu: Josef Wieland (8. oder 15. Dezember 2007) und Alexander Dietz (12. April 2008)

(4) ATWT-Publikationsliste: Neue Bücher?

(5) Neue ATWT-Publikation zum Thema Krankenhaus und Private Equity

(6) DUWE-Kreis für Lehrbeauftragte im Bereich Wirtschaftsethik am 25. 1. 2008 in Frankfurt

(7) Wissenschaftliches Kolloquium

Viel Spaß beim Lesen und bis hoffentlich bald!

Ihr/Eurer ATWT-Vorstand
(Arne Manzeschke, Sabine Schlak, Joachim Fetzer, Veronika Drews und Falk Schölller)

+ + +

(1) Neues aus dem Vorstand

In den vergangenen Monaten haben wir Neuen uns in die Strukturen und Prozesse des Vereins eingearbeitet – und haben prompt unsere Vorstellungen davon entwickelt, was neu oder anders werden könnte. Derzeit überarbeiten wir unsere Außendarstellung und überlegen, wie wir die Kompetenz und Präsenz des ATWT in wirtschaftsethischen Diskursen und in kirchlichen Kreisen angemessen zur Geltung bringen können. Auf der Mitgliederversammlung am 8. Februar 2007 werden wir ausführlicher berichten und einige Überlegungen zur Diskussion stellen.

Joachim Fetzer legt zum Jahresende sein Amt als Kassenwart und Vorstand des ATWT nieder. Durch seine Vorstandstätigkeit beim dnwe wird er uns in der Sache und als Kooperationspartner aber verbunden bleiben. Ein Nachfolger wird auf der Mitgliederversammlung am 8. Februar 2007 gewählt. Wer Interesse an dieser Arbeit hat, melde sich bitte bei Arne Manzeschke.

Kontakt: atwt.manzeschke@t-online.de

+ + +

(2) Jahrestagung 2008: Streit um die Organtransplantation – Ökonomische und religiöse Leitvorstellungen im ethischen Diskurs (8./9. Februar 2008)

Die kommende Jahrestagung des Arbeitskreises findet statt am 8./9. Februar 2008 im Stephansstift in Hannover. Thema ist die aktuelle Transplantationspraxis und Form und Inhalt ihrer ethischen Diskurse. Organtransplantationen sind in der medizinischen Praxis etabliert. Es gibt jedoch sehr viel weniger Organe als benötigt werden, deshalb wird derzeit von verschiedener Seite versucht, die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung zu erhöhen. Ökonomische, rechtliche, ethische, medizinische, politische und anthropologische Aspekte der Organtransplantation werden zumeist getrennt voneinander verhandelt, was ein angemessenes Verständnis und eine angemessene Beurteilung der Praxis erschwert. Die Jahrestagung hat sich zum Ziel gesetzt, ethische Verengungen und Ausblendungen der Diskurse zur Transplantationsmedizin aufzudecken und zu diskutieren, wie Diskursblockaden oder -polarisierungen aufgelöst bzw. gelockert werden können.

Referentinnen:

Dr. Alexandra Manzei, Institut für Soziologie, Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Hans J. Schlitt, Transplantationsmediziner, stellv. DSO-Vorsitzender, Universität Regensburg

Prof. Dr. Jens Schlieter, Institut für Religionswissenschaft, Universität Bern

Tagungsleitung: Dr. Ralph Charbonnier, Zentrum für Gesundheitsethik an der Evangelischen Akademie Loccum, Hannover, und PD Dr. Arne Manzeschke, Arbeitsstelle für Theologische Ethik und Anthropologie, Universität Bayreuth

Die Tagung beginnt am Freitag um 18:00 Uhr mit dem Abendessen, Begrüßung und Einstieg in das Thema um 19:00 Uhr, Ende der Tagung am Samstag um 15:00 Uhr.

Wir laden alle Mitglieder ganz herzlich zu der Tagung ein und bitten, weitere Interessierte auf die Tagung aufmerksam zu machen. Der Flyer zur Tagung wird in diesen Tagen in einer eigenen Mail als pdf verschickt werden. Die Tagung ist außerdem angekündigt auf der Seite www.atwt.de

+ + +

(3) Lektürekreis: Auf dem Programm stehen Josef Wieland (8. oder 15. Dezember 2007) und Alexander Dietz (12. April 2008)

Im Lektürekreis bearbeiten wir an jeweils einem Tag eine herausragende Veröffentlichung zu wirtschafts- oder technikethischen Themen. Interessierte melden sich vorab und stellen beim Treffen je einen Abschnitt aus der Veröffentlichung vor, der dann gemeinsam diskutiert wird. Bisher gab es ein Lektüretreffen pro Jahr, diesmal ist auf vielfachen Wunsch hin ein zweites Treffen geplant. Die Themen und Termine:

- 8. oder 15. Dezember 2007, Frankfurt: Josef Wieland et al. (2006): Unternehmensethik im Spannungsfeld der Kulturen und Religionen. Kohlhammer. (24 Euro)
- 12. April 2008, Frankfurt: Alexander Dietz (2005): Der homo oeconomicus. Theologische und wirtschaftsethische Perspektiven auf ein ökonomisches Modell. Gütersloher Verlagshaus. (34,95 Euro)

Interessenten (v.a. für den Wieland-Termin) melden sich bitte bis zum 31. Oktober 2007 unter Angabe ihres Wunschtermins bei Veronika Drews, gerne auch unter Angabe eines Wunschkapitels.

Kontakt: veronika.drews@si-ekd.de

+ + +

(4) ATWT-Publikationsliste: Neue Bücher?

Auf der ATWT-Internetseite bieten wir Interessierten einen Überblick über Veröffentlichungen unserer Mitglieder. Dieses Angebot möchten wir auch in Zukunft fortführen und freuen uns daher über Hinweise auf neue Buchveröffentlichungen. Zuständig für die Publikationsliste ist Veronika Drews.

Kontakt: veronika.drews@si-ekd.de

+ + +

(5) Neue Publikation zum Thema Krankenhaus und Private Equity

Aus der Jahrestagung 2006 ist ein Tagungsband hervorgegangen, der die drei Vorträge in erweiterter Form wiedergibt. *Alexander Dietz* hat noch einen grundlegenden Beitrag zugesteuert und beschäftigt sich im Aufsatz „Zum Umgang mit Mittelknappheit im Gesundheitswesen“ mit den Fragen, in welchem Maße das viel beschworene Problem einer Mittelknappheit im Gesundheitswesen überhaupt vorhanden ist, was dagegen spricht, die Bewältigung dieses Problems dem Markt zu überlassen. *David Lohmann* skizziert in seinem Aufsatz „Heuschrecken im Krankenhaus – Private-Equity-Finanzierung im Gesundheitssektor“ die Entwicklung des Gesundheitsmarkts. Er beschreibt, wie Private-Equity-Fonds funktionieren und fragt nach ihrer Kompatibilität zur Organisation Krankenhaus. *Hans-Ulrich Deppe* setzt sich in seinem Beitrag „Gefährdungen medizinischer Zielsetzungen durch ökonomische Vorgaben“ kritisch mit den Gefahren einer Ökonomisierung des Gesundheitswesens auseinander. Dabei richtet er den Blick besonders auf das Gut Gesundheit, das Arzt-Patienten-Verhältnis und die Beschränktheit neoliberaler Denkkategorien. Gegen die Kommerzialisierung der Krankenversorgung und der medizinischen Forschung fordert er am Gemeinwohl orientierte Schutzzonen. *Arne Manzeschke* skizziert in „Private-Equity im Krankenhausesektor“ die aktuellen gesundheitsökonomischen Entwicklungen und fragt aus gesundheitsökonomischer, organisationsethischer und theologischer Sicht nach den gesellschaftlichen Folgen von Krankenhaus-Privatisierungen.

Alexander Dietz, Ralph Charbonnier, Arne Manzeschke, hrsg. im Auftrag des Arbeitskreises für Theologische Wirtschafts- und Technikethik (ATWT e.V.): Aktiengesellschaft Krankenhaus. Bestimmen ökonomische Ziele medizinisches Handeln?, Bayreuth (P.C.O. Verlag) 2007 (= Schriften zur Bayreuther Gesundheitsökonomie Bd. 6) 88 Seiten, 8,60 Euro.

+ + +

(6) DUWE-Kreis (25. 2. 2008)

Am Freitag, 25. Januar 2008 trifft sich der DUWE-Kreis (Didaktik der Unternehmens- und Wirtschaftsethik) zu einem Studientag von 10:00 – 17:00 Uhr, voraussichtlich in der Fachhochschule Würzburg. Im Zentrum stehen positive Erfahrungen und Probleme mit dem Thema »Fallstudien in Lehrveranstaltungen«.

Informationen: http://www.dnwe.de/didaktik_unternehmensethik.php

Anmeldung bei: Joachim Fetzer (fetzer@wirtschaftsethik.com) oder Susanne Edel (SusanneEdel@t-online.de)

+ + +

(7) Wissenschaftliches Kolloquium (18. 4. 2008)

Es gibt noch Hoffnung – auf Nachwuchstalente im Bereich der (theologischen) Wirtschaftsethik. Das wissenschaftliche Kolloquium hat sich neu konstituiert. Anfang Oktober trafen sich fünf Doktorandinnen mit Susanne Edel in Frankfurt am Main. Im Mittelpunkt des Tages stand die inhaltliche Diskussion von drei Promotionsprojekten zu den Themen Fundraising, Corporate Social Responsibility und Ressourcengerechtigkeit. Für die Zukunft ist geplant, das Kolloquium halbjährlich stattfinden zu lassen. Der nächste Termin ist der 18. April 2008 ebenfalls in Frankfurt. Die Gruppe freut sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kontakt: Sabine.Schlak@theologie.uni-giessen.de

ATWT-Infomail

Feedback

Wir freuen uns über Interesse und Rückmeldungen!

Weitere Informationen zum ATWT
sowie die Kontakte des Vorstands
gibt es im Internet unter www.atwt.de

Um diesen Newsletter zu abonnieren oder abzubestellen
genügt eine E-Mail an atwt.manzeschke@t-online.de